der Anm. 27 von mir ausgesprochene Ansicht, »daß die verschiedenen Arten, seitens Richardi, hauptsächlich durch die verschiedenen Wirtstiere charakterisiert worden sind, ohne genügende Beschreibung der Tiere selbst.« Aus diesen Gründen müssen »alle diese Arten, die von Richardi beschrieben worden sind, nochmals revidiert werden«.

Wenn ich hier als Anhang zu meiner Mitteilung die Angaben von Brian besprochen habe, so geschah dies aus zwei Gründen, erstens der Vollständigkeit halber und zweitens auch deswegen, um zeigen zu können, daß auch die letzten Angaben auf dem Gebiete der Lernaeopodiden gar nichts Anatomisches resp. Vergleichend-morphologisches beigebracht haben, sondern meistens rein faunistischen Inhalts sind, weswegen auch die ganze systematische Einteilung auf unsicherem Boden fußen muß. »Schwerlich gibt es wohl eine Tiergruppe, die von seiten der Naturforscher eine so stiefmütterliche Behandlung erfahren hätte, wie die Lernaeen (einschl. Lernaeopodiden). Denn obwohl die Zahl der darüber erschienenen kleineren Abhandlungen nicht gering ist, so findet man doch in den meisten, besonders den älteren, nur oberflächliche Beschreibungen, in welchen hauptsächlich nur die äußere Form der Arten einigermaßen berücksichtigt wird.« So schrieb Nordmann im Jahre 1832 in seinen »Mikrographischen Beiträgen«, und ich glaube, daß mutatis mutandis den Worten Nordmanns auch heutzutage die volle Geltung zuzuschreiben ist.

-
- 1 a Nota A. Brian, Di alcuni crostacei parassiti dei pesci dell' Isola d'Elba. Attidella Società Ligust. di Sc. Nat. e geogr. vol. X. 1899.
 2 a - — Crostacei parassiti dei pesci dell' Isola d'Elba. Idem vol. X. 1899.
 3 a - — Note su alcuni Crostacei parassiti dei pesci del Mediterraneo (con Tav. I. Idem, vol. XIII. 1902.
 4 a - — Sui Copepodi parassiti di pesci dell' Isola d'Elba. Idem, vol. XIV. 1903.
 5 - — Caso di anomalia verificatosi su di una *Brachiella* del Tono, in: »Cosmos« anno 50^a, No. 835, 1901. Parigi. Zuerst französisch erschienen, dann ins Italienische übersetzt.
 6 - Sulla *Lophoura Edwardsii* Kölliker e sopra alcuni altri copepodi del Golfo di Genova. Idem (wie auch 1 a Nota), vol. XIV. 1903.

III. Personal-Notizen.

Frankfurt a. M. Am Senckenbergischen Museum wurden zum 1. April als Assistenten angestellt: **Dr. F. Drevermann**, bisher Privatdozent und Assistent am Geologischen Institut in Marburg, für Paläontologie und Geologie, und **Dr. E. Wolf**, bisher Assistent am Zoologischen Institut in Tübingen, für Zoologie.

Assistent der Zoologie **J. K. Tarnani** wurde ernannt zum Adjunkt-Professor für Zoologie an dem Land- und Forst-Institut zu Nowo-Alexandria (Lublin Gouv.) Rußland.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [28](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Personal-Notizen. 736](#)